

## Inhalt

<b>1 Systemvoraussetzungen .....</b>	<b>2</b>
<b>2 Hinweise zur Installation .....</b>	<b>3</b>
2.1 Installation des <i>CyberTex</i> -Programmes .....	4
2.2 Installation der <i>CyberTex</i> -Bücher .....	5
<b>3 Deinstallation von <i>CyberTex</i> .....</b>	<b>6</b>
<b>4 <i>CyberTex</i> im Netz .....</b>	<b>7</b>
<b>5 On-Line-Hilfen .....</b>	<b>8</b>
5.1 Windows-Hilfe-Programm .....	8
5.2 Rechte-Maustasten-Hilfe .....	8
<b>6 Funktionsbeschreibung .....</b>	<b>9</b>
6.1 Das Steuerungsfeld .....	9
6.2 Bedienung des Programmes über Maus und Tastatur .....	10
6.3 Bücher auswählen – Wissensräume festlegen .....	13
6.4 Orientierung im Wissensraum .....	15
6.4.1 <i>History-Funktion</i> .....	15
6.4.2 <i>Visuelle Vor- und Rückschau</i> .....	15
6.4.3 <i>Anker-Funktion</i> .....	16
6.4.4 <i>Kreatives Arbeiten mit CyberTex: Lesezeichen setzen</i> .....	17
6.4.5 <i>Kreatives Arbeiten mit CyberTex: Das Notizblatt</i> .....	17
6.4.6 <i>Suchen und Finden</i> .....	18
6.5 Benutzerspezifisches Abspeichern .....	20
<b>7 Kurzübersicht .....</b>	<b>21</b>
<b>8 Arbeiten mit <i>CyberTex</i>-Büchern .....</b>	<b>26</b>

© Friedr. Vieweg & Sohn Verlagsgesellschaft mbH, Braunschweig/Wiesbaden 1997  
© Cyber Media Team, Wetter 1997

## 1 Systemvoraussetzungen

- MS-DOS 5.0 oder höher
- MS Windows 3.1 oder höher (auch Windows 95 oder Windows NT)
- IBM kompatibler PC mit 80386 Prozessor (empfohlen 80486 Prozessor);  
4 MB RAM
- CD-ROM-Laufwerk
- VGA-Grafikadapter mit 256 Farben (bei einer Bildschirmdarstellung von 16 Farben sind bei den Grafiken Qualitätseinbußen unvermeidlich)
- empfohlen wird eine Bildschirmauflösung von 800 x 600 Bildpunkten
- Die Windows-Standard-Schriftarten „Arial“, „Symbol“ und „Wingdings“ müssen auf dem Rechner installiert sein. Sind die aufgeführten Schriftarten nicht auf dem Rechner vorhanden, kann es u.U. zu Textüberlagerungen oder zum Ersetzen von bestimmten Sonderzeichen durch Systemschriftzeichen kommen.

## 2 Hinweise zur Installation

Die Installationsroutine besteht aus zwei Teilen:

2.1: der Installation des *CyberTex*-Programmes

2.2: der Installation der *CyberTex*-Bücher

Falls Sie auf Ihrem Computer *CyberTex* bereits installiert haben, müssen Sie das System **nicht** erneut installieren. Sie können in diesem Falle direkt mit der Installation der *CyberTex*-Bücher beginnen. Haben Sie eine ältere *CyberTex*-Version auf Ihrem Rechner, können Sie problemlos die neue Version installieren. Die alten Dateien werden überschrieben. Die früher installierten Bücher sind vom Wechsel des Systems nicht betroffen.

Bei der Installation des Systems können Sie unterschiedliche Benutzermodi auswählen. So können Sie das System als

- Einzelplatz-Anwendung für einen Benutzer installieren: Dies dürfte der Regelfall sein, ein Anwender arbeitet auf seinem PC und möchte auch die *CyberTex*-Anwendungen als einziger auf diesem PC nutzen.
- **Einzelplatz-Anwendung für mehrere** Benutzer installieren: Ein Sonderfall, mehrere Benutzer arbeiten mit den *CyberTex*-Programmen auf einem PC und wollen daher ihre Modifikationen unter ihrem persönlichen Namen abspeichern.

- **Netzwerk-Anwendung** für alle Netzwerkbenutzer installieren: In diesem Fall müssen Sie beim Verlag Vieweg eine Netzwerklizenz erwerben und erhalten dann die entsprechende Schlüsseldiskette. Ohne diese Schlüsseldiskette können *CyberTex*-Anwendungen **nicht** im Netz betrieben werden.

Wählen Sie bei der Installation den für Sie relevanten Modus aus.

### 2.1 Installation des *CyberTex*-Programmes

Installieren Sie zunächst *CyberTex* auf Ihrem Rechner. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Legen Sie die *CyberTex*-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
- Rufen Sie auf der CD-ROM die Setup-Routine auf. Sie können *CyberTex* direkt von der DOS-Ebene oder unter MS-Windows installieren. Im folgenden werden beide Verfahren erläutert.
- **Installation unter MS-Windows:**

Falls Sie MS-Windows schon geöffnet haben, können Sie die Installationsroutine direkt unter MS-Windows über den **Programm-Manager** (Datei/Ausführen/D:Setup) oder den **Datei-Manager** (Doppelklick auf die Datei „Setup.exe“) aufrufen.

Anmerkung: D steht für den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks; falls dieses Laufwerk auf Ihrem Rechner einen anderen Kennbuchstaben hat, müssen Sie diesen anstatt dem hier angegebenen Kennbuchstaben D eingeben.

- **Installation von der DOS-Ebene aus:**

Geben Sie dazu auf der DOS-Ebene

**WIN D:\Setup**

ein. Dann wird MS-Windows geöffnet und die Installationsroutine gestartet.

- Folgen Sie nun den Hinweisen des Installationsprogramms.
- Wurde *CyberTex* erfolgreich installiert, startet das Programm mit einem „leeren Buch“, und Sie können nun die gewünschten Bücher auf Ihrem Rechner installieren.

## **2.2 Installation der *CyberTex*-Bücher**

Haben Sie das *CyberTex*-System erfolgreich installiert, wird automatisch die Buch-Setup-Routine gestartet. Sie können jetzt die gewünschten Bücher installieren.

Über den Menüpunkt „Buch-Setup“ im *CyberTex*-Steuerungsfeld können Sie jederzeit weitere neue Bücher auf Ihrem Rechner installieren, ohne das *CyberTex*-System jeweils neu installieren zu müssen. Bitte installieren Sie aber in jedem Fall die neueste Version des *CyberTex*-Systems, falls Ihre erworbenen Bücher eine höhere Versionsnummer haben. So erhalten Sie immer die neuesten Funktionalitäten.

## **3 Deinstallation von *CyberTex***

Wollen Sie *CyberTex* nicht mehr auf Ihrem Rechner einsetzen, können Sie das Programm deinstallieren. Dazu müssen Sie das *CyberTex*-Verzeichnis, in der Regel C:\CYBERTEX, und sämtliche Unterverzeichnisse löschen und dann die Icons im Windows-Programm-Manager entfernen.

Sie können dies über den Windows-Datei-Manager und den entsprechenden Befehl oder direkt auf der DOS-Ebene ausführen. Beispielsweise können Sie die Dateien löschen, indem Sie direkt auf der DOS-Ebene in dem ROOT-Verzeichnis (C:\) folgende Befehlszeilen eingeben:

```
attrib -r c:\cybertex\*.*/s
```

und dann

```
deltree cybertex
```

Falls Sie *CyberTex* auf einem anderen Laufwerk oder in einem anderen Verzeichnis installiert haben, müssen Sie die Befehle natürlich entsprechend abändern!

## 4 CyberTex im Netz

*CyberTex* ist in vollem Umfang netzwerk- und mehrbenutzerfähig. Mehrere Netzwerkbenutzer können gleichzeitig auf *CyberTex*-Anwendungen zugreifen und mit ihnen arbeiten; jeder Netzwerkbenutzer kann dabei seine Änderungen individuell abspeichern und bei der nächsten Sitzung wieder aufrufen.

Bevor Sie *CyberTex* allerdings im Netz installieren und anwenden können, müssen Sie für jedes *CyberTex*-Buch, das Sie im Netz einsetzen wollen, die entsprechende Lizenz direkt beim Verlag erwerben. Sie erhalten dann vom Verlag die **Schlüsseldiskette** für das jeweilige Buch.

Nur mit der entsprechenden Schlüsseldiskette können Sie das jeweilige Buch erfolgreich im Netz installieren.

Bei der Netzwerkinstallation gehen Sie genauso wie bei einer Einzelplatzinstallation vor: Bei der *CyberTex*-Systeminstallation wählen Sie „Netzwerkinstallation“ an und folgen den Hinweisen des Installationsprogramms. Bei der Netzwerkinstallation müssen Sie nur darauf achten, daß sämtliche Benutzer **Lese- und Schreibzugriff** auf das *CyberTex*-Verzeichnis sowie auf sämtliche Unterverzeichnisse von *CyberTex* haben.

Alle *CyberTex*-Nutzer müssen **Lese- und Schreibzugriff** auf das *CyberTex*-Verzeichnis im Netzwerk haben!

## 5 On-Line-Hilfen

Sollten Sie bei der Arbeit mit *CyberTex* einmal nicht mehr weiter wissen, stehen Ihnen verschiedene On-Line-Hilfen zur Verfügung.

### 5.1 Windows-Hilfe-Programm

Wie bei vielen Windows-Anwendungen können Sie auch bei *CyberTex* Erläuterungen zur Bedienung des Programmes über ein entsprechendes Hilfeprogramm abrufen. Das Hilfeprogramm entspricht dem gängigen Windows-Standard. Das Windows-Hilfeprogramm kann auch über die **F1**-Taste aufgerufen werden.

### 5.2 Rechte-Maustasten-Hilfe

Zusätzlich können Sie Erläuterungen zur Bedeutung der verschiedenen Icons, zu den einzelnen Programmfenstern oder zu bestimmten Bereichen auf den Buchseiten über die **rechte Maustaste** erhalten. Dazu müssen Sie den Bereich der Bildschirmseite oder der Bedienfenster, zu dem Sie eine Erläuterung wünschen, mit der Maus anfahren. Durch einfaches Anklicken mit der rechten Maustaste erhalten Sie einen entsprechenden Hilfetext. Die Texte sind dabei in der Regel kontextbezogen. Auch die Maustasten-Hilfe kann über Tastatur aufgerufen werden: Benutzen Sie dazu das Tastaturkürzel **Ctrl - F1**.

Auf einzelnen Buchseiten können Sie über die rechte Maustasten-Hilfe außer Hilfetexten auch zusätzliche Informationen abrufen. Sie werden auf den entsprechenden Seiten gesondert auf diese Möglichkeit aufmerksam gemacht.

## 6 Funktionsbeschreibung

### 6.1 Das Steuerungsfeld

Hinter dem bewußt kleingehaltenen Steuerungsfeld verbirgt sich ein leistungsfähiges Hypertext-System: Alle Buchseiten, alle Querverweise werden zentral verwaltet. Dabei durchbricht *CyberTex* Programmschranken: Das Wissensraumkonzept von *CyberTex* erlaubt sämtliche auf dem Rechner installierten *CyberTex*-Bücher in Volltext- und Stichwortsuche und in die übrigen Hypertext-Funktionalitäten einzubeziehen. So kann in der *CyberTex*-Welt Querverweisen zu anderen Büchern gefolgt und rasch wieder zum Ausgangspunkt zurückgekehrt werden.

Das Steuerfeld kann frei auf dem Bildschirm platziert werden. Bei einer Bildschirmauflösung von 800 x 600 (oder höher) kann das Steuerfeld außerhalb des eigentlichen Informationsfensters platziert werden. Durch Anklicken der Minimierungssicone (rechts oben im Steuerfeld) oder über das Tastaturkürzel „CTRL↑“ wird das Steuerfeld verkleinert und am linken unteren Rand des Hauptfensters abgelegt. Sämtliche Programmfunktionen lassen sich weiterhin über Tastaturkürzel aufrufen. Mit Hilfe des Kürzels „CTRL↵“ läßt sich das Steuerfeld wieder vergrößern.



Über das Steuerungsfeld können Sie weitere Dialogfenster, wie Suchmasken-, Vor- und Rückschau oder Buchauswahlfenster, öffnen. Sie können mehrere dieser Fenster gleichzeitig geöffnet haben. Die Fenster werden dabei von *CyberTex* zur Laufzeit aktualisiert. Jedes Fenster läßt sich, genau wie das Steuerungsfeld und das Hauptfenster, frei auf dem Bildschirm platzieren und einzeln verschieben. Beim Verschieben des Hauptfensters werden alle Dialogfenster, die geöffnet sind, positionsgetreu mitverschoben. Beim Neustart des Programmes werden die verschiedenen Bildschirmfenster wieder so auf dem Bildschirm angeordnet, wie der Anwender sie vor dem Verlassen des Programmes positioniert hat. Die Bedeutung und Bedienung dieser Zusatzfenster wird im folgenden noch erläutert; (↵ „Bücher auswählen – Wissensräume festlegen“; ↵ „Visuelle Vor- und Rückschau“; ↵ „Suchen und Finden“; ↵ „Kreatives Arbeiten mit *CyberTex*: Das Notizblatt“).

Auf die Bedeutung der einzelnen Iconen bzw. der Befehle in der Befehlsleiste wird noch gesondert eingegangen (↵ „Kurzübersicht Icons“).

### 6.2 Bedienung des Programmes über Maus und Tastatur

Die Bedienung von *CyberTex* kann sowohl über die Maussteuerung als auch über die Tastatur erfolgen. Aktionen und Funktionen lassen sich dabei auch über untenstehende **Tastaturkombinationen (Tastaturkürzel)** auslösen. Bei der Bedienung über die Tastatur wurde das Windows-Standard-Benutzerinterface kreativ modifiziert: Bei allen *CyberTex*-Anwendungen werden Menüs oder Buttons über ALT-Taste und zwei Buchstabenkürzel aufgerufen. Dies erleichtert das Behalten der jeweiligen Tastenkombination. Bei Eingabe der Tastaturkombination müssen Sie darauf achten, die Alt-Taste während der Eingabe der Buchstabenkürzel, die nacheinander eingegeben werden müssen, gedrückt zu halten; Buchstaben können als Groß- oder Kleinbuchstaben eingegeben werden:

<b>ALT</b>	<b>Buchstaben</b>	Anwahl von Funktionen des <i>CyberTex</i> -Steuerungsfeldes
ALT oder ALT	HI HE	Aufrufen des <i>CyberTex</i> - <b>H</b> ilfeprogrammes
ALT oder ALT	BL SU	Wechsel zwischen „ <b>B</b> lätter- und <b>S</b> uchmodus“
ALT	LS	<b>L</b> etzte Seite: History-Funktion: Schrittweises Zurückgehen auf eigenem Lernweg
ALT	LA	Rücksprung auf den <b>l</b> etzten. zuvor gesetzten <b>A</b> nker
ALT	BS	Aufruf des <b>B</b> uch- <b>S</b> etups, mit Hilfe dessen neue <i>CyberTex</i> -Bücher installiert werden können
ALT oder ALT	RU VO	Aufruf des „ <b>R</b> ück- und <b>V</b> orschau-Fensters“
ALT oder ALT	BU AU	Aufruf des <b>B</b> uchauswahl-Fensters
ALT oder ALT	PR DR	Aus <b>d</b> rucken der aktuellen Seite

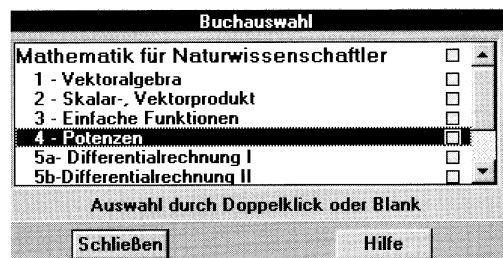
<b>ALT</b>	<b>Buchstaben/ Taste</b>	Anwahl von Funktionen des <i>CyberTex</i> -Steuerungsfeldes
ALT	NO	Aufruf des <b>N</b> otizblatts
ALT	IN	Verzweigung auf das <b>I</b> nhaltsverzeichnis (sofern im aktuellen Buch vorgesehen)
ALT oder ALT oder ALT	F4 EN ST	Programmende
ALT	TAB	Wechseln zu anderen Windows-Anwendungen
CTRL	TAB	Innerhalb von <i>CyberTex</i> können die Bildschirmfenster gewechselt werden
TAB		Innerhalb eines Fensters kann der Eingabefocus gesetzt werden, mit der SPACE-Taste (Blank-Taste) kann die jeweilige Aktion gestartet werden
CTRL	↓	Verkleinern des Steuerfensters
CTRL	↑	Wiederaufblenden des Steuerfensters

ALT	Taste	Anwahl von Funktionen des <i>CyberTex</i> -Steuerungsfeldes
CTRL	→	Vorwärtsblättern
CTRL	←	Rückwärtsblättern
Enter		Vorwärts- bzw. Rückwärtsblättern (blättert in der zuvor gewählten Richtung weiter)
<b>Space</b> (Leertaste)		Löst Aktionen aus: Immer derjenige Button wird betätigt, auf dem aktuell der Eingabefocus steht (Eingabefocus wird sichtbar durch blinkenden Cursor oder gestrichelten Rahmen).

### 6.3 Bücher auswählen - Wissensräume festlegen

*CyberTex* verwaltet alle installierten Bücher gleichzeitig. Mit dem Buchauswahl-Button wird die Buchauswahl geöffnet. In der Dialogbox „*Buchauswahl*“ wird das zur Zeit in Benutzung befindliche Buch unterlegt angezeigt. *CyberTex*-Bücher, die zum gleichen Wissensbereich gehören, werden zu Themenbereichen zusammengefasst. Dies erleichtert die Orientierung. Durch Doppelklick auf ein gewünschtes *CyberTex*-Buch kann jederzeit auf das entsprechende Buch gewechselt werden.

Mit Hilfe des quadratischen, grünen Buttons können Sie den Wissensraum, über den sich die *CyberTex*-Funktionalitäten erstrecken sollen, schnell und einfach erweitern oder eingrenzen. Durch Anklicken des grünen Buttons wird das entsprechende Buch bzw. der entsprechende Wissensraum von dem aktuellen Zugriff ausgeschlossen. Die



Titel dieser Bücher werden nun hellgrau dargestellt, der Button wechselt ebenfalls die Farbe. Durch einfaches Anklicken des nun grauen Buttons wird das entsprechende Buch bzw. der entsprechende Themenbereich wieder in den *CyberTex*-Wissensraum einbezogen. Das Aktivieren

bzw. Deaktivieren von Büchern gelingt auch über das Tastaturkürzel „→“ und anschließendes Betätigen der **Leertaste**.

Alle Bücher, die fett und schwarz dargestellt sind, werden beim Blättern, bei der Textsuche, bei der Stichwortsuche, bei der Suche nach Lesezeichen und auch bei der Suche in den Notizblättern berücksichtigt. Diese Bücher müssen zwar installiert und damit beim System angemeldet, **aber nicht** aktuell vorhanden sein. Texte oder Stichworte werden auch dann gefunden, wenn sich die gewählten Bücher nicht auf der Festplatte oder der aktuellen CD-ROM befinden. Gegebenenfalls wird der Benutzer zum Wechseln der CD-ROM aufgefordert.

Bücher, die hellgrau dargestellt werden, sind solche Bücher, die zwar unter *CyberTex* installiert wurden, auf die der Benutzer jedoch zur Zeit nicht zugreifen will. Bei diesen Büchern ist die Steuerungsfunktion inaktiv, d.h. bei Funktionen wie Blättern, Text- und Stichwortsuche, Suche in den Lesezeichen oder in den Notizblättern werden diese deaktivierten Bücher nicht berücksichtigt. Stichworteinträge, die sich auf deaktivierte Bücher beziehen, erscheinen nicht mehr in der aktuellen Stichwortliste. Sobald ein deaktiviertes Buch erneut aktiviert wurde, wird es wieder in den *CyberTex*-Wissens-

raum einbezogen. Bei den Funktionen „Letzter Anker“ („Anker - Funktion“), Rückschau („Visuelle Vor- und Rückschau“) und „Letzte Seite“ („Kurzübersicht“) werden auch deaktivierte Bücher berücksichtigt.

## 6.4 Orientierung im Wissensraum

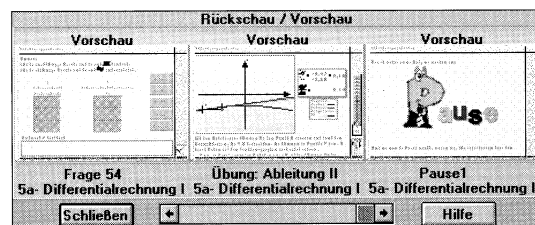
Um Ihnen die Orientierung im Wissensraum zu erleichtern, stehen Ihnen verschiedene Hilfen zur Verfügung. Daneben ermöglichen leistungsfähige Suchalgorithmen das schnelle Auffinden von bestimmten Textstellen.

### 6.4.1 History-Funktion

Die History-Funktion ermöglicht Ihnen, auf den Spuren Ihres individuellen Lernweges zurückzugehen. Durch Anwahl des Menüpunktes „Letzte Seite“ im *CyberTex*-Steuerfeld bzw. über die Tastenkombination (ALT - LS) kommen Sie direkt auf die von Ihnen zuletzt bearbeitete Seite. Nochmaliges Anwählen des Menüpunktes bringt Sie zur vorletzten, von Ihnen bearbeiteten Seite zurück. Diese Seiten müssen sich nicht zwangsläufig direkt vor der aktuellen Seite und auch nicht im aktuellen Buch befinden.

### 6.4.2 Visuelle Vor- und Rückschau

Neben der eben beschriebenen History-Funktion besitzt *CyberTex* eine grafisch orientierte Vor- und Rückschau-Funktion. Der Benutzer erhält eine Vor- bzw. Rückschau der einzelnen Buchseiten in Form verkleinerter Abbilder. Dabei erleichtern Buch- und Seitennamen zusätzlich die Orientierung. Der Benutzer kann mit Hilfe verkleinerter



Abbilder sehen, welche Seiten er schon bearbeitet hat (diese sind rot umrandet), auf welcher Seite er sich aktuell befindet (diese ist gelb umrandet) und welche Seiten die nachfolgenden sind (diese sind grün umrandet). Die Ab-

bilder der einzelnen Seiten sind gleichzeitig Buttons, die der Benutzer anklicken kann, um sofort auf die entsprechende Seite zu wechseln. Außerdem kann sich der Benutzer über die Scrollbar sämtliche schon bearbeiteten Seiten wie auch alle noch vor ihm liegenden Seiten ansehen und auf diese wiederum durch Anklicken direkt verzweigen.

### 6.4.3 Anker-Funktion

Die Anker-Funktion erleichtert das Zurechtfinden im *CyberTex*-Wissensraum. Mit dem Anker-Button können Sie auf jeder Buchseite einen Ankerpunkt definieren. Dies ermöglicht Ihnen, einen Fixpunkt zu setzen, bevor Sie Querverweisen folgen. Dabei können beliebig viele Ankerpunkte gesetzt werden. Durch Anwahl des Menüpunktes „Letzter Anker“ verzweigen Sie dann direkt zu dem zuletzt gesetzten Anker zurück. Beim Betreten einer Seite mittels dieses Menüpunktes wird ein zuvor gesetzter Anker wieder deaktiviert. Die Anker-Funktion erstreckt sich auch auf Bücher, die in der Buchauswahl-Liste abgewählt wurden. Die entsprechenden Bücher werden automatisch von *CyberTex* aktiviert und die entsprechenden Seiten angezeigt.



#### 6.4.4 Kreatives Arbeiten mit *CyberTex*: Lesezeichen setzen

Auf jeder Seite stehen Ihnen drei verschieden farbige Lesezeichen zur Verfügung. Diese ermöglichen Ihnen, Informationen nach unterschiedlichen Kriterien zu markieren. Bei der Stichwortsuche kann gezielt nach den gesetzten Lesezeichen gesucht werden. Selbstverständlich kann dabei auch kombiniert gesucht werden (🔍, „Suchen und Finden“).

Beim ersten Durcharbeiten des Programmes können Sie einzelne Seiten mit einem oder mehreren Lesezeichen versehen und so in einem Lesevorgang die Inhalte nach eigenem Gusto neu strukturieren. Ähnlich wie bei einem Karteikasten können Sie einzelne Seiten aus den Büchern markieren und sich so individuell zugeschnittene Bücher erstellen. Die von Ihnen zuvor markierten Seiten können Sie in einem zweiten Durchgang über die Stichwortsuche (🔍, „Suchen und Finden“) schnell wieder auffinden und zusammenhängend durchsehen. Dadurch wird Ihnen die Orientierung in dem von Ihnen geschaffenen Wissensraum erleichtert. Dies ist vor allem für Anwender wichtig, die die lineare Struktur von Programmen aufbrechen und sich somit Wissen assoziativ aneignen wollen (🔍, „Arbeiten mit *CyberTex*-Büchern“).

#### 6.4.5 Kreatives Arbeiten mit *CyberTex*: Das Notizblatt

Auf jeder Bildschirmseite steht Ihnen Ihr persönliches Notizblatt zur Verfügung. Sie können auf diesem individuelle Anmerkungen, Fragen oder Ideen festhalten. Haben Sie auf einer Bildschirmseite Notizen gemacht, wird Ihnen dies durch ein kleines Notizblatt in dem Buchfenster angezeigt. Durch Anklicken dieses Icons öffnen bzw. schließen Sie das Notizblattfenster.

Ihre Notizblatteinträge können Sie über eine separate Textsuche sichten. Bei der Suche sind Joker wie „?“ oder „\*“ erlaubt. Die Suche wird über Buttons gesteuert,

halten Sie die Buttons gedrückt, werden Ihnen alle Notizblätter, auf denen der gesuchte Eintrag gefunden wurde, im Schnelldurchlauf angezeigt. Wurden alle Notizblätter im Schnelldurchlauf durchgeblättert, stoppt die Suche.

Achtung: Wollen Sie in Ihren Notizen einen Absatz machen, müssen Sie „CTRL - ENTER“ eingeben.

#### 6.4.6 Suchen und Finden

Dem Anwender stehen sowohl eine **Stichwortsuche** wie auch eine **Volltextsuche** zur Verfügung: Um die Suchfunktion zu aktivieren, genügt es, ein Wort im Buch anzuklicken. **Die Suche wird dann sofort gestartet!** Außerdem können Sie über das Steuerungsfeld die Dialogbox „Suche“ aufrufen. Standardmäßig ist hier die Funktion „Zuerst in den Stichworten suchen“ aktiviert. *CyberTex* durchsucht daher zunächst die Stichwortliste nach dem gesuchten Begriff. Wird ein Eintrag gefunden, wird zu den entsprechenden Seiten verzweigt. In diesem Fall führt *CyberTex* keine Volltextrecherche durch. Ist die Funktion „Zuerst in den Stichworten suchen“ **deaktiviert**, führt *CyberTex* eine Volltextrecherche durch; in diesem Fall wird die Stichwortliste nicht durchsucht!

Bei der **Stichwortsuche** sollte in jedem Fall die Funktion „Zuerst in den Stichworten suchen“ aktiviert sein, sonst wird automatisch eine Volltextrecherche durchgeführt!

Wurde ein Stichworteintrag von *CyberTex* gefunden, werden die entsprechenden Seiten angezeigt; zur besseren Orientierung wird das aktuelle Stichwort oben auf der Seite aufgeführt.

Wird kein Stichwortlisteneintrag gefunden, wird automatisch eine Volltextrecherche durchgeführt. Durch Deaktivierung der Funktion „Zuerst in den Stichworten suchen“ kann immer eine Volltextrecherche veranlaßt werden. Die Suche wird in der Suchebox



über die Buttons gesteuert. Jeder Klick auf den Button zeigt Ihnen die nächste Buchseite mit dem gesuchten Eintrag an. Wurden alle Seiten einzeln durchgeblättert, beginnt die Suche von Neuem. Halten Sie die Buttons gedrückt, werden Ihnen alle Buchseiten, auf denen der gesuchte Eintrag gefunden wurde, im Schnelldurchlauf angezeigt. Wurden alle Seiten im Schnelldurchlauf durchgeblättert, stoppt die Suche.

Bei der Suche über die Suchmaske müssen Sie den gesuchten Begriff in das entsprechende Feld eingeben. *CyberTex* erlaubt auch eine „unscharfe“ Suche, d.h. Sie können nach ähnlichen Begriffen suchen, indem Sie Wildcards bzw. „Joker“ wie „\*“ oder „?“ einsetzen. Bei der unscharfen Suche wird stets eine Volltextrecherche durchgeführt. Zusätzlich kann nach zwei Begriffen **kombiniert gesucht** werden; die Textrecherche kann dabei durch „und“, „oder“ bzw. „aber nicht“ variiert werden.

Die Suche kann sich über mehrere *CyberTex*-Bücher erstrecken: Zuerst wird im aktuellen Buch gesucht und dann in allen Büchern, die der Benutzer zur Suche zugelas-

sen hat (☞ „Bücher auswählen - Wissensräume definieren“). Die Bücher müssen - sowohl bei der Stichwort- wie auch bei der Volltextsuche - nicht aktuell im CD-ROM-Laufwerk oder auf Festplatte vorliegen, es genügt, daß sie einmal installiert wurden. Das *CyberTex*-System fordert bei Bedarf die entsprechende CD-ROM an.

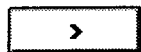
Außer nach Texten oder Stichworteinträgen kann auch nach zuvor gesetzten Lesezeichen gesucht werden. Die drei verschiedenen Lesezeichen (☞ „Kreatives Arbeiten mit *CyberTex*: Lesezeichen setzen“) wurden daher jeweils zu Beginn des Stichwortverzeichnisses aufgenommen. Eine kombinierte Suche (Suche nach Seiten, bei denen das gelbe „und/oder/aber nicht“ das grüne Lesezeichen gesetzt wurde bzw. die Suche nach einem bestimmten Lesezeichen „und/oder/aber nicht“ einem bestimmten Begriff oder Stichwort) ist möglich.

## 6.5 Benutzerspezifisches Abspeichern

Beim Beenden des *CyberTex*-Programmes werden sämtliche Programmeinstellungen und Benutzereinträge gespeichert. Über das **Icon „Letzte Sitzung“** im Windows-Programm-Manager können Sie *CyberTex* wiederaufrufen. Das Programm startet das Buchfenster dann genau an der Stelle, an der Sie es zuvor verlassen hatten. Sie können nun mit Ihren in der letzten Sitzung gewählten *CyberTex*-Einstellungen weiterarbeiten.

Haben Sie *CyberTex* im Mehrbenutzermodus oder im Netzwerk installiert, kann jeder Anwender seine spezifischen Programmeinstellungen unter eigenem Namen individuell abspeichern.

## Kurzübersicht



### **Vorwärtsblättern (CTRL →)**

Durch Anklicken dieses Buttons gelangen Sie auf die nächste Seite des Programmes. Halten Sie den Button gedrückt, werden die folgenden Seiten im Schnelldurchlauf angezeigt. Mit ENTER können Sie weiter vorwärtsblättern.



### **Rückwärtsblättern (CTRL ←)**

Durch Anklicken dieses Buttons gelangen Sie auf die vorherige Seite des Programmes. Halten Sie den Button gedrückt, werden die vorherigen Seiten im Schnelldurchlauf angezeigt. Mit ENTER können Sie weiter zurückblättern.



### **Minimierungs - Icon (CTRL↓)**

Durch Anklicken der Minimierungs-Icöne wird das Steuerungsfenster verkleinert und links unten im Buchfenster plaziert. Dabei wird deutlich, ob Sie sich im Blätter- oder Suche-Modus befinden. Durch ALT-BL bzw. ALT - SU können Sie zwischen den beiden Modi wechseln.

Natürlich lassen sich alle übrigen *CyberTex*-Funktionen über Tastaturkürzel aufrufen. Über CTRL ↑ können Sie das Steuerungsfenster jederzeit wieder auflenden.



### **Buchauswahl (ALT-BU; ALT-AU)**

Aufruf des Buchauswahlfensters. (↗ Bücher auswählen – Wissensräume festlegen)



### **Vor- und Rückschau (ALT-VO; ALT-RU)**

Aufruf der grafisch orientierten Vor- und Rückschau. (↗ Visuelle Vor- und Rückschau)



### **Inhaltsverzeichnis (ALT-IN)**

Durch Anklicken dieses Icons wird auf das Inhaltsverzeichnis des aktuellen Buches verzweigt. Falls kein Inhaltsverzeichnis vorhanden ist, ist das Icon nicht aktivierbar.



### **Text- und Stichwortsuche (ALT-SU)**

Aufruf des Suchefensters. Hier können Sie die Volltext- bzw. die Stichwortsuche starten. (↗ Suchen und Finden)



#### **Notizblatt-Funktion (ALT-NO)**

In einem persönlichen Notizblatt können Sie gezielt Anmerkungen zu bestimmten Seiten machen und diese über eine separate Textsuche sichten. (↗Kreatives Arbeiten mit *CyberTex*: Das Notizblatt)



#### **Druck-Funktion (ALT-DR; ALT-PR)**

Über das Druck-Icon kann die aktuelle Seite ausgedruckt werden. Vor dem Ausdruck können Sie die Farben der Seite an Schwarz/Weiß-Drucker anpassen.



#### **Hilfe-Funktion (ALT-HI; ALT-**

Das Hilfe-Icon stellt dem Anwender eine umfangreiche, integrierte On-Line-Hilfe für die Handhabung des Steuerungsfeldes zur Verfügung.



#### **Verlassen des Programmes (ALT-F4; ALT-EN; ALT-ST)**

Über dieses Icon wird das Programm beendet. Dabei werden sämtliche Programmeinstellungen und Benutzereinträge gespeichert. (↗Benutzerspezifisches Abspeichern)

#### **Befehle in der Menüleiste:**

**Letzte Seite! Letzter Anker! Buch-Setup!**

##### **Letzte Seite! (ALT - LS)**

Über Tastenkombination (ALT - LS) oder durch Anklicken mit der Maus können Sie direkt auf die zuletzt bearbeitete Seite gelangen. Im Gegensatz zum Rückwärtsblättern wird über den Menüpunkt „Letzte Seite!“ nicht die vorherige Buchseite angezeigt, sondern auf die zuletzt bearbeitete Seite verzweigt. Diese muß sich nicht zwangsläufig direkt vor der aktuellen Seite und auch nicht in demselben Buch befinden. Auch zu Seiten, die sich in über die Buchauswahl deaktivierten Büchern befinden, kann über diesen Menüpunkt verzweigt werden.

##### **Letzter Anker! (ALT - LA)**

Dieser Menüpunkt ist nur aktiv, wenn Sie zuvor einen oder mehrere Ankerpunkte definiert haben (↗„Anker Funktion“). Durch Anwahl dieses Menüpunktes verzweigen Sie zum jeweils zuletzt gesetzten

Ankerpunkt zurück. Dieser muß sich nicht zwangsläufig im aktuellen Buch befinden. Auch zu Seiten, die sich in deaktivierten Büchern befinden, kann über diesen Menüpunkt verzweigt werden.

#### **Buch-Setup! (ALT - BS)**

Mit Anwahl dieses Menüpunktes starten Sie die Setup-Routine zur Installation weiterer *CyberTex*-Bücher. ↗ „Installation der *CyberTex*-Bücher“).

#### **Icons auf den Buchseiten:**



##### **Anker**

Mit dem Anker-Button können Sie auf einer Buchseite einen Ankerpunkt definieren. Dies ermöglicht Ihnen, einen Fixpunkt zu setzen, bevor Sie Querverweisen folgen. Es ist möglich, beliebig viele Ankerpunkte zu setzen.



##### **Lesezeichen**

Durch Anklicken können Sie auf einer Buchseite ein oder mehrere Lesezeichen definieren. Dies ermöglicht Ihnen, das Buch neu, nach Ihren persönlichen Vorgaben zu strukturieren (↗ „Arbeiten mit *CyberTex*-Büchern“). Im Suche-Fenster können Sie nach zuvor gesetzten Lesezeichen suchen (↗ „Suchen und Finden“).

25

## **8 Arbeiten mit *CyberTex* Büchern**

Um Ihnen die Arbeit mit den Biochemie-Lernprogrammen zu erleichtern, möchten wir Ihnen vorab einige Hinweise zur Arbeit mit *CyberTex*-Anwendungen geben.

### **8.1 Lernwege**

Die einzelnen Module sind linear aufgebaut. Beim erstmaligen Durcharbeiten empfiehlt es sich, der vom Autor vorgegebenen schrittweisen Einführung in das jeweilige Thema zu folgen. Sie haben dabei jederzeit die Möglichkeit, einzelne Seiten des Buches mit Kommentaren zu versehen (Notizblatt) oder Lesezeichen zu setzen. Durch diesen interaktiven Umgang mit Buch und Lernstoff schaffen Sie sich beim Durcharbeiten der Lernprogramme Ihr individuelles *CyberTex*-Buch mit einer auf Ihren Lerntyp zugeschnittenen Programmstruktur. Sie können dann bei einem zweiten Durcharbeiten des Buches gezielt auf von Ihnen zuvor definierte Inhalte zugreifen und sich Informationen schnell wieder vergegenwärtigen.

Die Hypertext-Struktur der Programme ermöglicht Ihnen neben dem schrittweisen Durcharbeiten der Kurse, an bestimmten Punkten gezielt Zusatzinformationen aufzurufen. Vom Autor definierte Verzweigungen zu anderen Seiten im Buch bzw. zu einem anderen *CyberTex*-Buch sind durch das Symbol „↗“ gekennzeichnet. Durch Anklicken verzweigen Sie zur entsprechenden Seite des Buches. Über den Menüpunkt „Letzte Seite“ kommen Sie rasch zur Ausgangsseite zurück.

26

Daneben ermöglichen die verschiedenen Suchroutinen auch den direkten Zugriff auf einzelne Lerninhalte. Sie verlassen dadurch die lineare Kursstruktur und können sich gezielt über bestimmte Inhalte informieren.

Durch das Setzen von Lesezeichen können Sie Ihre eigene Programmstruktur entwickeln: So können Sie beispielsweise alle Buchseiten, die für die nächste Klausur wichtig sind, mit dem gelben, alle Buchseiten, die Ihnen unklar sind, mit dem grünen Lesezeichen markieren und dann in der nächsten Sitzung den Kurs gezielt nach diesen Kriterien durcharbeiten.

## 8.2 Fragen

Anhand der Interaktions- bzw. Frageseiten können Sie Ihren Lernfortschritt überprüfen. Beim Durcharbeiten der Bücher werden Ihnen die verschiedensten Fragetypen begegnen. Je nach Aufgabenstellung müssen Sie einen oder mehrere Begriffe eingeben, die richtige Lösung anklicken, den richtigen Begriff zuordnen oder Teile aus einer Grafik auswählen. Sie können jederzeit Ihre Eingabe korrigieren. Mit dem Klick auf den OK-Button starten Sie die Analyse. Ein differenziertes Feedback des Programms macht deutlich, ob Sie

- die Aufgabe korrekt gelöst haben,
- die Aufgabe nur teilweise richtig lösen konnten,
- die Aufgabe nicht lösen konnten.

Sie haben jetzt die Möglichkeit,

- über den Info-Button zur entsprechenden Buchseite zu verzweigen, um sich den Lernstoff nochmals zu vergegenwärtigen. Über den Menüpunkt „Letzte Seite“ kehren Sie zur Frageseite zurück.
- durch Anwahl des Musterlösungs-Buttons, sich die Musterlösung anzeigen zu lassen,
- durch Anklicken des Buttons „Frage wiederholen“, die Aufgabe nochmals zu beantworten.

Eine Besonderheit stellen die sogenannten „Papieraufgaben“ dar. Bei diesem Aufgabentyp verlassen Sie das Medium Computer und skizzieren die Lösung auf einem Blatt Papier. Sie haben dabei die Möglichkeit, sich über den Hilfe-Button eine Hilfestellung zur Aufgabe anzeigen zu lassen. Nachdem Sie die Aufgabe auf Papier gelöst haben, können Sie Ihre Lösung mit der Musterlösung im Buch vergleichen.

Falls Sie bei der Bearbeitung eines Frageteils Schwierigkeiten haben sollten, empfiehlt es sich, die entsprechenden Themen nochmals intensiv durcharbeiten.

## 8.3 Eingangs- und Abschlußtest

Über das Stichwortverzeichnis („Suchen und Finden“) können Sie sich rasch eine Klausur zu allen installierten oder zu ausgewählten Büchern zusammenstellen. In der Stichwortliste finden Sie einen Eintrag „**Fragen, zufällig**“. Durch Anwahl dieses Stichwortes erhalten Sie Fragen aus allen installierten und aktivierten CyberTex-Büchern nach dem Zufallsprinzip. Natürlich können Sie bei jeder Frage über den Info-Button in das entsprechende Buch verzweigen, um sich die zur Beantwortung der

Frage nötigen Informationen nochmals zu vergegenwärtigen. Über die Buchauswahl („Bücher auswählen – Wissensräume festlegen“) können Sie den Wissensraum, aus dem die Fragen entnommen werden sollen, frei definieren.

Außerdem können Sie Fragen aus bestimmten Themenbereichen auswählen, um gezielte Themenschwerpunkte zu überprüfen. Dazu wählen Sie in der Suchbox das Stichwort „Fragen“ aus, verknüpfen dieses mit der Funktion „und“ sowie dem von Ihnen frei gewählten Begriff. *CyberTex* wählt nun zunächst sämtliche Frageseiten aus den aktuellen *CyberTex*-Büchern aus; in einem zweiten Suchlauf werden nun die Texte auf den ausgewählten Frageseiten nach dem von Ihnen definierten Begriff durchsucht und anschließend die entsprechenden Seiten angezeigt. Natürlich steht Ihnen auch hier offen, den Wissensraum auszudehnen oder zu begrenzen.

*Bitte achten Sie bei der Stichwortsuche („Suchen und Finden“) darauf, daß die Funktion „Zuerst in den Stichworten suchen“ auf der Suchmaske **aktiviert** ist. Ist diese Funktion deaktiviert, wird automatisch eine Volltextrecherche durchgeführt und **nicht** nach „Stichworteinträgen gesucht.*